



Statistischer Bericht

E II - m 1 / 13

Bauhauptgewerbe in Thüringen Januar 2012 - Januar 2013

Bestell - Nr. 05 201

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Produzierendes Gewerbe,
Bautätigkeit
Telefon: 03681 354-251

Herausgegeben im April 2013

Heft-Nr.: 80 / 13
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2013

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|--|-------|
| Vorbemerkungen | 2 |
| Überblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im Januar 2013 | 5 |
| Grafiken | |
| 1. Beschäftigte und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe Entwicklung zum Vorjahr | 6 |
| 2. Gesamtumsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe Entwicklung zum Vorjahr | 6 |
| 3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe Januar 2012 bis Januar 2013 | 7 |
| 4. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Januar 2012 bis Januar 2013 | 7 |
| Tabellen Monatsberichtskreis | |
| 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten | 8 |
| 2. Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes | 12 |
| 3. Auftragseingang des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten | 13 |
| 4. Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten am Ende des Vierteljahres | 14 |
| 5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten | 15 |
| Tabellen "Alle Betriebe" | |
| 6. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Monaten | 17 |
| 7. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach ausgewählten Merkmalen | 18 |

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe dient der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage des Baumarktes. Die Ergebnisse der Statistik sind ein wichtiges Material für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und der Landesregierung, der Verbände, der Kammern sowie sonstiger Institutionen und bilden eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche wirtschaftspolitische Entscheidungen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Berichtskreis

Meldepflichtig sind Betriebe von bundesweit höchstens 20 000 Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie Baubetriebe anderer Unternehmen. Das sind alle Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten und bauhauptgewerbliche Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten anderer Unternehmen.

Im Rahmen der **jährlichen** Ergänzungserhebung (für den Berichtsmonat Juni) werden auch die Berichte der Betriebe von Unternehmen mit 1 bis 19 Beschäftigten im Bauhauptgewerbe einbezogen.

Aus dieser Erhebung wird anhand der Zahl der Beschäftigten der Berichtskreis der monatlich meldenden Betriebe im Oktober eines jeden Jahres neu festgelegt.

Die Tabellen 1 - 5 dieses Berichtes enthalten nur Angaben für den Monatsberichtskreis (Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten). In den Tabellen 6 und 7 sind hochgerechnete Zahlen für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes enthalten. Die Hochrechnung erfolgt mit Schätzfaktoren aus der Ergänzungserhebung.

Die auf dieser Grundlage ermittelten Werte für die Berichtsmonate Oktober des Jahres bis Februar des Folgejahres sind endgültig. Für die weiteren Monate bis einschließlich September des Folgejahres sind sie vorläufig, da sich der im Oktober neu festgelegte Monatsberichtskreis durch Neugründung bzw. Auflösung von Betrieben im Laufe des Jahres ständig ändert. Anhand der Ergebnisse der neuen Ergänzungserhebung werden Berichtigungsfaktoren ermittelt, mit deren Hilfe rückwirkend endgültige Aufschätzungen für die Monate März bis September berechnet werden.

Methodische Hinweise

Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Zuordnung der Unternehmen und Betriebe zu den Wirtschaftszweigen erfolgt ab Berichtsmonat Januar 2009 anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008) nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips.

Das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) enthält die Begriffe Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe, die die Wirtschaftszweigklassifikationen nicht kennen. Die Begriffe sind jedoch im Rahmen der Berichtskreisdefinition und Erhebungsorganisation im Baugewerbe von Bedeutung. So wird über diese Abgrenzung u. a. festgelegt, ob die Betriebe monatlich oder vierteljährlich zur statistischen Meldung herangezogen werden.

Zum Bauhauptgewerbe werden die Zweige Bau von Gebäuden (41.2), Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken (42.1), Leitungstiefbau und Kläranlagenbau (42.2), Sonstiger Tiefbau (42.9), Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten (43.1) und Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (43.9) zugeordnet.

Zum Ausbaugewerbe gehören die Zweige Bauinstallation (43.2) und Sonstiger Ausbau (43.3).

In den Statistischen Berichten zum Baugewerbe werden in diesem Sinne die Bezeichnungen Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe weiter verwendet.

Nach dem Übergang von der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2003 auf die WZ 2008 bleiben die Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe insgesamt in sich homogen und sind damit mit den Ergebnissen vor der Umstellung vergleichbar.

Vorjahresangaben

Ausgewiesene Veränderungen zum Vormonat bzw. zum gleichen Zeitraum des Vorjahres sind nicht preis-, saison- und kalenderbereinigt.

Definitionen

Betrieb

Als Betriebe gelten die örtlichen Einheiten des Baugewerbes. Dazu zählen Einbetriebsunternehmen des Baugewerbes und Niederlassungen (z.B. Hauptniederlassungen, Zweigniederlassungen, Filialen, örtlich getrennte Hauptverwaltungen) mit Schwerpunkt im Baugewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes oder von sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen. Außerdem gehören dazu Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes. Baustellen gelten nur dann als Betrieb, wenn sie ein eigenes Bau- oder Lohnbüro haben.

Unternehmen

Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, einschließlich ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe sowie einschließlich der nicht zum Baugewerbe gehörenden gewerblichen und nichtgewerblichen Unternehmensteile. Dementsprechend gelten auch als Unternehmen rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

Die statistische Meldepflicht erfasst jedoch nicht die Zweigniederlassungen im Ausland.

Beschäftigte

Alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. zum Betrieb stehen, einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

Entgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme)

Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) von den tätigen Personen im Baugewerbe. Diese Beträge verstehen sich ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten Stunden werden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeiternehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden werden ebenfalls erfasst. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sind abzusetzen. Die geleisteten Arbeitsstunden von mithelfenden Familienangehörigen werden einbezogen, sofern diese mindestens 55 Stunden im Unternehmen bzw. im Betrieb tätig sind. Nicht einzubeziehen sind Büro- und Berufsschulstunden.

Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)

Zum Gesamtumsatz zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Als baugewerblicher Umsatz zählen die Entgelte für Bauleistungen im Inland, die dem Finanzamt als steuerbare (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge zu melden sind. Der baugewerbliche Umsatz bezieht auch Leistungen aus Subunternehmertätigkeit und aus der Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer ein.

Anzahlungen ab 5 000 EUR für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Leistungen werden gemäß §13 des Umsatzsteuergesetzes einbezogen.

Auftragseingang (ohne Umsatzsteuer)

Als Auftragseingang gilt der Wert aller im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für bauhauptgewerbliche Bauleistungen im Inland. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h., an Subunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand

Als Auftragsbestand gilt der Wert aller am Ende des Berichtszeitraums vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Bei bereits in Bau befindlichen Projekten ist der schon produzierte Teil vom gesamten Auftragswert abzusetzen. Fertig gestellte Bauwerke zählen, auch wenn sie noch nicht abgenommen oder abgerechnet sind, nicht mehr zum Auftragsbestand.

Art der Bauten und Auftraggeber

Maßgebend für die Zuordnung zu den Bauarten ist die überwiegende Zweckbestimmung des Endbauwerkes. Die Zuordnungen der Auftraggeber zu den Bauarten (Neugliederung 2007) in den statistischen Erhebungen des Bauhauptgewerbes verdeutlicht folgende Tabelle:

| Auftraggebergruppe | Auftraggeber | Bauart |
|--|---|--------------------|
| Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau | Private Wirtschaft ¹⁾ (Industrie, Handwerk, Handel, Bahn und Post) | Hochbau Tiefbau |
| Öffentlicher Bau | Körperschaften des öffentlichen Rechts | Hochbau |
| | Organisationen ohne Erwerbszweck | Hochbau |
| | Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Organisationen ohne Erwerbszweck | Tiefbau |
| Wohnungsbau | unabhängig vom Auftraggeber | Hochbau |
| Straßenbau | | Tiefbau |

1) ohne Wohnungsbau

Weitere Hinweise

1. Die Monatsberichte im Bauhauptgewerbe werden als Betriebserhebung durchgeführt. Durch die Vielzahl von Strukturveränderungen, wie Umprofilierung von Unternehmen und Betrieben, Neugründungen und Betriebsstilllegungen, ergibt sich keine Konstanz im Berichtskreis.
2. Die Angaben des laufenden Jahres sind, bedingt durch eine am Jahresende mögliche Jahreskorrektur, vorläufig. Die Daten der Vorjahre sind endgültige Werte.

Abkürzungen

VjD Vierteljahresdurchschnitt

Überblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im Januar 2013

Die Betriebe des Thüringer Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten erhielten im Januar 2013 mehr Aufträge als im gleichen Vorjahresmonat. Der Umsatz und die Umsatzproduktivität lagen, bei gleicher Zahl an Arbeitstagen, zweistellig unter dem vergleichbaren Vorjahresergebnis. Die Zahl der Beschäftigten ging Ende Januar im Vergleich zum Vorjahresmonat zurück.

Im Monat Januar 2013 betrug die wertmäßige Nachfrage nach Bauleistungen 89 Millionen EUR. Gegenüber dem Monat Januar 2012 wurde ein um 19,9 Prozent höheres Auftragsvolumen festgestellt. Dieser Zugang ist auf die Erhöhung der wertmäßigen Nachfrage nach Bauleistungen im öffentlichen und Straßenbau um 46,7 Prozent zurückzuführen. Im gewerblichen Bau und im Wohnungsbau war der Auftragseingang um 10,0 Prozent bzw. um 4,9 Prozent geringer.

Die Betriebe des Bauhauptgewerbes realisierten im Januar 2013 einen baugewerblichen Umsatz von 58 Millionen EUR. Das war ein um 19 Millionen EUR bzw. 24,8 Prozent niedrigeres Umsatzvolumen als im vergleichbaren Vorjahresmonat. Nach Bauarten sank der baugewerbliche Umsatz im gewerblichen Bau um 27,6 Prozent, im öffentlichen und Straßenbau um 25,8 Prozent und im Wohnungsbau um 7,7 Prozent.

Mit 4 120 EUR Gesamtumsatz je Beschäftigten lag die Produktivität im Januar 2013 um 23,7 Prozent unter dem Vergleichswert des Vorjahres (5 401 EUR je Beschäftigter).

An Entgelten wurden insgesamt 29 Millionen EUR im Monat Januar 2013 und damit 1,8 Prozent weniger als im Vorjahresmonat gezahlt.

Im Durchschnitt ergaben sich pro Beschäftigten folgende Entgelte:

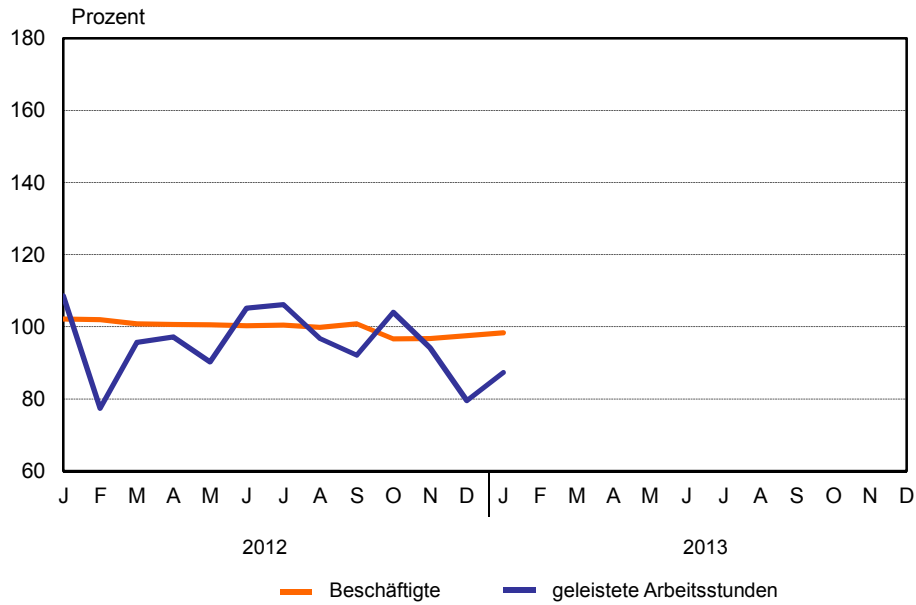
| Monat/Jahr | | Entgelte je Beschäftigten in EUR |
|------------|------|----------------------------------|
| Januar | 2012 | 2 031 |
| Dezember | 2012 | 2 252 |
| Januar | 2013 | 2 027 |

Ende Januar 2013 wurden 303 Betriebe mit 14 301 Personen erfasst. Ende Januar 2012 gab es 308 auskunftspflichtige Betriebe mit 14 544 tätigen Personen. Damit waren 243 Personen bzw. 1,7 Prozent weniger beschäftigt als zum Jahresanfang 2012.

Die Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden lag im Januar 2013 mit 779 Tausend Stunden um 12,6 Prozent unter denen des Vorjahresmonats.

1. Beschäftigte und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe

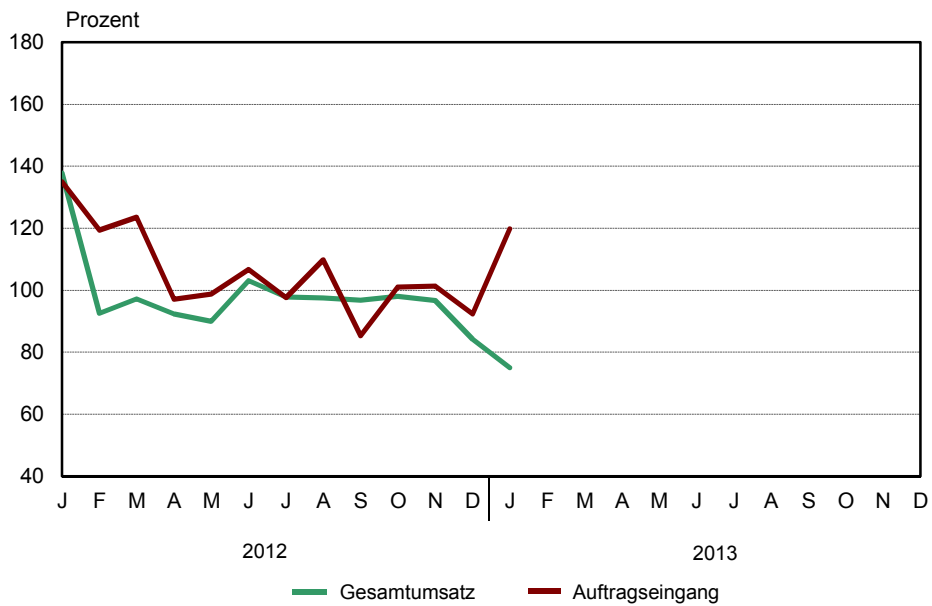
Entwicklung zum Vorjahr



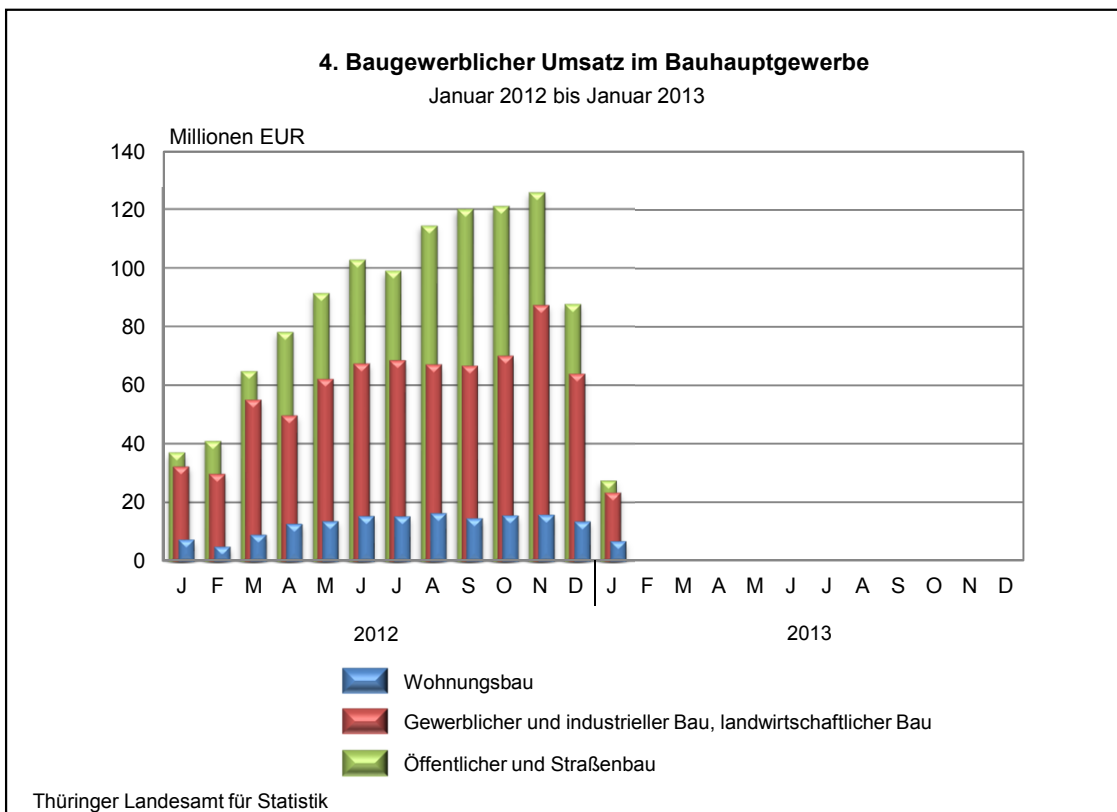
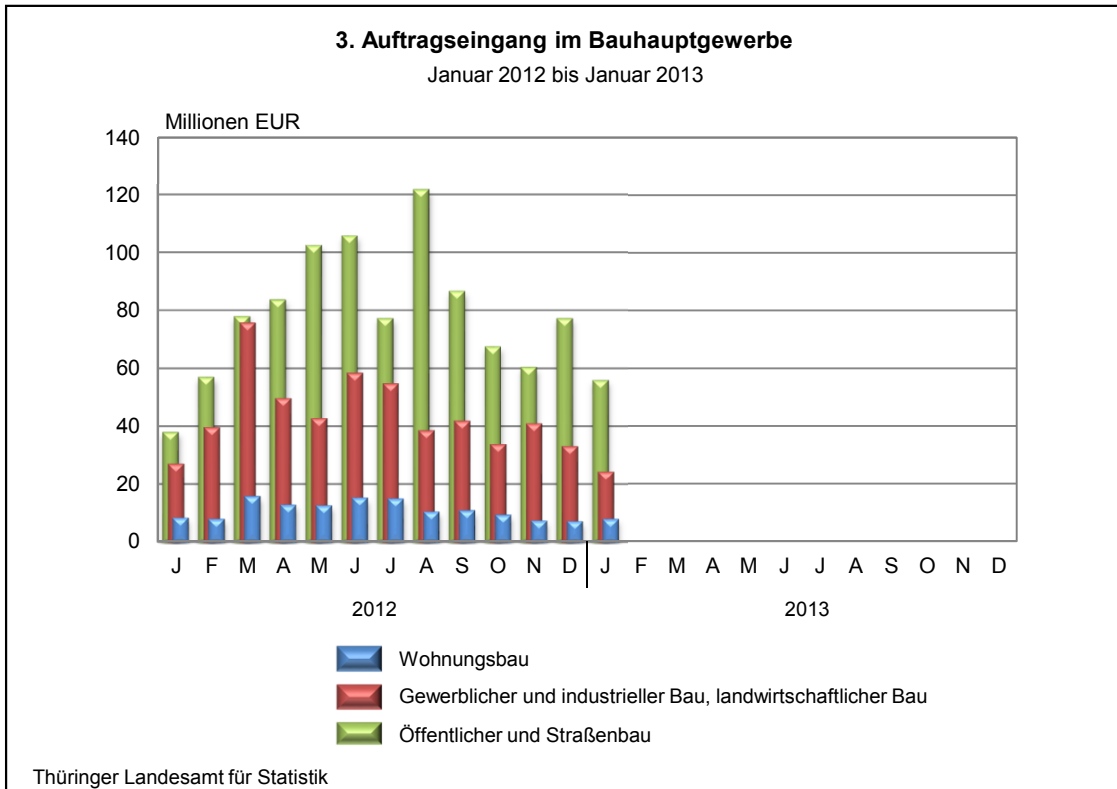
Thüringer Landesamt für Statistik

2. Gesamtumsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Entwicklung zum Vorjahr



Thüringer Landesamt für Statistik



1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

| WZ 2008 | Jahr Monat | Betriebe ¹⁾ | Beschäftigte ¹⁾ | Geleistete Arbeits- stunden | Entgelte | Gesamt- umsatz | Darunter baugewerblicher Umsatz | Auftrags- eingang |
|------------|---------------|---|----------------------------|-----------------------------------|----------|-------------------|---------------------------------------|----------------------|
| | | Anzahl | | 1000 Std. | 1000 EUR | | | |
| 41.2 | | Bau von Gebäuden | | | | | | |
| | 2009 | 109 | 5 015 | 6 319 | 133 060 | 686 559 | 680 368 | 528 680 |
| | 2010 | 91 | 4 180 | 5 102 | 110 757 | 534 639 | 529 958 | 401 374 |
| | 2011 | 86 | 3 528 | 4 309 | 96 962 | 546 297 | 543 825 | 388 598 |
| | 2012 | 88 | 3 526 | 4 263 | 100 384 | 532 839 | 530 384 | 385 210 |
| | 2012 | | | | | | | |
| | Jan. | 88 | 3 297 | 237 | 7 100 | 26 884 | 26 832 | 24 272 |
| | Feb. | 88 | 3 279 | 181 | 6 244 | 21 941 | 21 875 | 32 082 |
| | März | 87 | 3 372 | 344 | 7 379 | 36 320 | 36 171 | 48 777 |
| | April | 87 | 3 438 | 357 | 8 042 | 41 452 | 41 227 | 34 256 |
| | Mai | 87 | 3 477 | 384 | 8 700 | 46 977 | 46 737 | 34 268 |
| | Juni | 87 | 3 499 | 406 | 9 101 | 48 268 | 48 044 | 37 966 |
| | Juli | 87 | 3 533 | 422 | 8 741 | 48 032 | 47 834 | 31 898 |
| | Aug. | 88 | 3 590 | 423 | 8 953 | 54 360 | 54 139 | 34 582 |
| | Sep. | 88 | 3 605 | 394 | 8 359 | 53 192 | 53 043 | 32 313 |
| | Okt. | 91 | 3 783 | 442 | 9 593 | 54 386 | 54 020 | 23 885 |
| | Nov. | 91 | 3 749 | 438 | 10 065 | 56 861 | 56 541 | 26 461 |
| | Dez. | 91 | 3 694 | 235 | 8 107 | 44 167 | 43 921 | 24 450 |
| | 2013 | | | | | | | |
| | Jan. | 91 | 3 516 | 220 | 7 560 | 23 217 | 23 042 | 28 546 |
| | Feb. | | | | | | | |
| | März | | | | | | | |
| | April | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | |
| | Aug. | | | | | | | |
| | Sep. | | | | | | | |
| | Okt. | | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | | |
| 42.1 | | Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken | | | | | | |
| | 2009 | 70 | 4 732 | 6 024 | 130 698 | 687 641 | 685 512 | 729 065 |
| | 2010 | 69 | 4 882 | 5 910 | 133 677 | 635 793 | 632 580 | 564 272 |
| | 2011 | 72 | 5 254 | 6 894 | 149 973 | 768 510 | 762 414 | 540 277 |
| | 2012 | 74 | 5 269 | 6 643 | 151 845 | 751 495 | 744 346 | 603 885 |
| | 2012 | | | | | | | |
| | Jan. | 75 | 5 173 | 259 | 10 229 | 20 330 | 19 936 | 11 960 |
| | Feb. | 75 | 5 125 | 231 | 8 754 | 29 255 | 28 773 | 31 630 |
| | März | 74 | 5 180 | 544 | 11 426 | 44 305 | 43 737 | 54 061 |
| | April | 74 | 5 224 | 586 | 12 194 | 50 538 | 50 030 | 61 131 |
| | Mai | 73 | 5 275 | 633 | 13 522 | 61 771 | 61 069 | 66 160 |
| | Juni | 73 | 5 322 | 664 | 13 301 | 76 473 | 75 918 | 68 821 |
| | Juli | 73 | 5 328 | 707 | 13 790 | 73 550 | 72 752 | 54 415 |
| | Aug. | 74 | 5 392 | 702 | 14 244 | 80 062 | 79 357 | 78 912 |
| | Sep. | 74 | 5 363 | 643 | 13 242 | 78 646 | 77 898 | 51 398 |
| | Okt. | 73 | 5 335 | 681 | 14 266 | 77 376 | 76 789 | 35 769 |
| | Nov. | 73 | 5 316 | 668 | 14 818 | 95 486 | 94 760 | 41 078 |
| | Dez. | 73 | 5 193 | 324 | 12 059 | 63 703 | 63 328 | 48 550 |
| | 2013 | | | | | | | |
| | Jan. | 72 | 4 936 | 198 | 9 708 | 11 705 | 11 524 | 29 035 |
| | Feb. | | | | | | | |
| | März | | | | | | | |
| | April | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | |
| | Aug. | | | | | | | |
| | Sep. | | | | | | | |
| | Okt. | | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | | |

1) Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

| WZ 2008 | Jahr Monat | Betriebe ¹⁾ | Beschäftigte ¹⁾ | Geleistete Arbeits- stunden | Entgelte | Gesamt- umsatz | Darunter baugewerblicher Umsatz | Auftrags- eingang |
|------------|---|------------------------|----------------------------|-----------------------------------|----------|-------------------|---------------------------------------|----------------------|
| | | Anzahl | | 1000 Std. | | | | |
| 42.2 | Leitungstiefbau und Kläranlagenbau | | | | | | | |
| | 2009 | 42 | 1 689 | 2 129 | 43 493 | 182 256 | 179 707 | 176 546 |
| | 2010 | 44 | 1 779 | 2 175 | 44 596 | 182 060 | 179 406 | 164 882 |
| | 2011 | 45 | 1 792 | 2 468 | 48 407 | 211 886 | 208 193 | 178 107 |
| | 2012 | 44 | 1 817 | 2 407 | 50 888 | 201 945 | 201 287 | 184 431 |
| | 2012 | | | | | | | |
| | Jan. | 45 | 1 755 | 97 | 3 521 | 7 499 | 7 470 | 7 848 |
| | Feb. | 45 | 1 735 | 100 | 2 906 | 6 161 | 6 141 | 10 631 |
| | März | 45 | 1 760 | 192 | 3 718 | 14 106 | 14 063 | 18 068 |
| | April | 45 | 1 810 | 204 | 4 273 | 14 551 | 14 492 | 13 068 |
| | Mai | 45 | 1 825 | 233 | 4 566 | 16 923 | 16 885 | 16 694 |
| | Juni | 44 | 1 824 | 230 | 4 304 | 18 292 | 18 243 | 23 485 |
| | Juli | 44 | 1 826 | 239 | 4 578 | 21 172 | 21 106 | 19 813 |
| | Aug. | 43 | 1 817 | 242 | 4 584 | 19 094 | 19 019 | 16 151 |
| | Sep. | 44 | 1 903 | 235 | 4 462 | 22 116 | 22 081 | 17 986 |
| | Okt. | 42 | 1 859 | 253 | 4 743 | 20 526 | 20 490 | 11 414 |
| | Nov. | 42 | 1 858 | 247 | 5 098 | 25 221 | 25 185 | 14 017 |
| | Dez. | 42 | 1 827 | 133 | 4 136 | 16 284 | 16 113 | 15 256 |
| | 2013 | | | | | | | |
| | Jan. | 42 | 1 724 | 87 | 3 319 | 6 406 | 6 382 | 5 098 |
| | Feb. | | | | | | | |
| | März | | | | | | | |
| | April | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | |
| | Aug. | | | | | | | |
| | Sep. | | | | | | | |
| | Okt. | | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | | |
| 42.9 | Sonstiger Tiefbau | | | | | | | |
| | 2009 | 7 | 239 | 302 | 5 489 | 21 765 | 21 470 | 11 719 |
| | 2010 | 16 | 577 | 639 | 13 359 | 53 648 | 52 491 | 56 374 |
| | 2011 | 15 | 579 | 762 | 15 646 | 68 925 | 67 936 | 64 940 |
| | 2012 | 21 | 869 | 1 108 | 24 827 | 100 385 | 97 854 | 85 646 |
| | 2012 | | | | | | | |
| | Jan. | 19 | 752 | 41 | 1 484 | 2 179 | 2 159 | 5 781 |
| | Feb. | 19 | 740 | 35 | 1 272 | 1 649 | 1 637 | 3 164 |
| | März | 19 | 789 | 88 | 1 757 | 6 459 | 6 339 | 6 648 |
| | April | 19 | 824 | 90 | 1 927 | 6 415 | 6 155 | 6 454 |
| | Mai | 19 | 834 | 99 | 2 090 | 7 752 | 7 492 | 5 946 |
| | Juni | 19 | 829 | 102 | 1 969 | 9 375 | 9 067 | 14 251 |
| | Juli | 19 | 830 | 108 | 2 072 | 9 217 | 8 949 | 7 820 |
| | Aug. | 19 | 839 | 106 | 2 186 | 9 007 | 8 729 | 11 749 |
| | Sep. | 19 | 842 | 101 | 2 012 | 10 539 | 10 261 | 5 949 |
| | Okt. | 26 | 1 081 | 139 | 2 728 | 13 829 | 13 485 | 9 029 |
| | Nov. | 26 | 1 050 | 137 | 2 884 | 15 001 | 14 668 | 3 973 |
| | Dez. | 26 | 1 023 | 62 | 2 444 | 8 961 | 8 913 | 4 881 |
| | 2013 | | | | | | | |
| | Jan. | 25 | 953 | 45 | 1 833 | 3 303 | 3 291 | 12 410 |
| | Feb. | | | | | | | |
| | März | | | | | | | |
| | April | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | |
| | Aug. | | | | | | | |
| | Sep. | | | | | | | |
| | Okt. | | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | | |

1) Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

| WZ 2008 | Jahr Monat | Betriebe ¹⁾ | Beschäftigte ¹⁾ | Geleistete Arbeits- stunden | Entgelte | Gesamt- umsatz | Darunter baugewerblicher Umsatz | Auftrags- eingang |
|------------|---|------------------------|----------------------------|-----------------------------------|----------|-------------------|---------------------------------------|----------------------|
| | | Anzahl | | 1000 Std. | | | | |
| 43.1 | Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten | | | | | | | |
| | 2009 | 10 | 1 043 | 1 432 | 31 403 | 130 061 | 130 061 | 161 404 |
| | 2010 | 8 | 901 | 1 196 | 28 367 | 104 982 | 104 947 | 101 250 |
| | 2011 | 9 | 890 | 1 201 | 27 347 | 102 648 | 101 866 | 103 797 |
| | 2012 | 8 | 827 | 1 082 | 25 884 | 92 471 | 91 390 | 89 003 |
| | 2012 | | | | | | | |
| | Jan. | 8 | 833 | 85 | 2 065 | 5 055 | 5 008 | 5 752 |
| | Feb. | 8 | 850 | 87 | 1 963 | 6 173 | 6 127 | 6 576 |
| | März | 8 | 843 | 99 | 2 071 | 7 635 | 7 527 | 7 586 |
| | April | 8 | 841 | 90 | 2 089 | 7 354 | 7 220 | 6 904 |
| | Mai | 8 | 848 | 99 | 2 123 | 8 359 | 8 178 | 7 911 |
| | Juni | 8 | 844 | 94 | 2 072 | 8 096 | 8 012 | 7 886 |
| | Juli | 8 | 845 | 93 | 2 115 | 3 970 | 3 874 | 3 468 |
| | Aug. | 8 | 839 | 94 | 2 114 | 7 606 | 7 568 | 6 421 |
| | Sep. | 8 | 839 | 86 | 2 062 | 7 691 | 7 657 | 6 614 |
| | Okt. | 7 | 794 | 95 | 3 120 | 10 870 | 10 658 | 10 549 |
| | Nov. | 7 | 781 | 91 | 2 085 | 8 345 | 8 265 | 8 266 |
| | Dez. | 7 | 763 | 70 | 2 004 | 11 318 | 11 296 | 11 070 |
| | 2013 | | | | | | | |
| | Jan. | 7 | 734 | 81 | 1 958 | 4 472 | 4 460 | 4 545 |
| | Feb. | | | | | | | |
| | März | | | | | | | |
| | April | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | |
| | Aug. | | | | | | | |
| | Sep. | | | | | | | |
| | Okt. | | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | | |
| 43.9 | Sonstige spezialisierte Bautätigkeit | | | | | | | |
| | 2009 | 67 | 2 411 | 3 055 | 58 253 | 241 073 | 231 009 | 217 436 |
| | 2010 | 83 | 2 967 | 3 684 | 72 425 | 303 725 | 290 612 | 289 185 |
| | 2011 | 81 | 3 117 | 4 158 | 80 163 | 361 750 | 346 544 | 303 582 |
| | 2012 | 71 | 2 826 | 3 505 | 74 345 | 307 461 | 296 449 | 285 147 |
| | 2012 | | | | | | | |
| | Jan. | 73 | 2 734 | 173 | 5 138 | 16 600 | 15 633 | 18 474 |
| | Feb. | 73 | 2 746 | 152 | 4 430 | 11 942 | 11 406 | 21 130 |
| | März | 73 | 2 826 | 292 | 5 881 | 22 280 | 21 420 | 35 006 |
| | April | 73 | 2 883 | 301 | 6 221 | 22 701 | 21 788 | 25 154 |
| | Mai | 73 | 2 908 | 336 | 6 767 | 27 927 | 27 128 | 27 488 |
| | Juni | 73 | 2 921 | 347 | 6 601 | 27 415 | 26 626 | 27 716 |
| | Juli | 73 | 2 961 | 362 | 6 882 | 29 589 | 28 660 | 30 155 |
| | Aug. | 73 | 2 982 | 370 | 7 012 | 30 580 | 29 398 | 23 641 |
| | Sep. | 73 | 2 987 | 339 | 6 672 | 31 866 | 30 874 | 25 904 |
| | Okt. | 66 | 2 682 | 329 | 6 623 | 32 680 | 31 605 | 20 709 |
| | Nov. | 66 | 2 686 | 325 | 6 865 | 30 988 | 29 918 | 15 665 |
| | Dez. | 66 | 2 597 | 180 | 5 253 | 22 894 | 21 992 | 14 105 |
| | 2013 | | | | | | | |
| | Jan. | 66 | 2 438 | 148 | 4 613 | 9 818 | 9 247 | 9 167 |
| | Feb. | | | | | | | |
| | März | | | | | | | |
| | April | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | |
| | Aug. | | | | | | | |
| | Sep. | | | | | | | |
| | Okt. | | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | | |

1) Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

| WZ 2008 | Jahr Monat | Betriebe ¹⁾ | Beschäftigte ¹⁾ | Geleistete Arbeits- stunden | Entgelte | Gesamt- umsatz | Darunter baugewerblicher Umsatz | Auftrags- eingang |
|---|---------------|------------------------|----------------------------|-----------------------------------|----------|-------------------|---------------------------------------|----------------------|
| | | Anzahl | | 1000 Std. | | | | |
| 41.2 / 42.1 42.2 / 42.9 43.1 / 43.9 | | Bauhauptgewerbe | | | | | | |
| | 2002 | 499 | 21 617 | 26 588 | 500 543 | 2 069 000 | 2 042 642 | 1 727 643 |
| | 2003 | 417 | 18 490 | 23 321 | 442 537 | 1 900 457 | 1 871 049 | 1 555 662 |
| | 2004 | 375 | 16 494 | 21 134 | 409 252 | 1 774 774 | 1 756 044 | 1 559 933 |
| | 2005 | 343 | 15 427 | 20 243 | 387 846 | 1 738 765 | 1 717 493 | 1 519 592 |
| | 2006 | 314 | 15 051 | 20 081 | 387 256 | 1 905 288 | 1 884 876 | 1 604 862 |
| | 2007 | 310 | 15 409 | 20 160 | 401 376 | 1 836 463 | 1 819 188 | 1 702 380 |
| | 2008 | 308 | 15 058 | 19 524 | 400 955 | 1 950 497 | 1 931 842 | 1 655 931 |
| | 2009 | 303 | 15 128 | 19 262 | 402 396 | 1 949 353 | 1 928 127 | 1 824 850 |
| | 2010 | 312 | 15 287 | 18 706 | 403 181 | 1 814 848 | 1 789 993 | 1 577 337 |
| | 2011 | 307 | 15 161 | 19 791 | 418 499 | 2 060 016 | 2 030 778 | 1 579 300 |
| | 2012 | 306 | 15 134 | 19 006 | 428 174 | 1 986 597 | 1 961 710 | 1 633 321 |
| | 2012 | | | | | | | |
| | Jan. | 308 | 14 544 | 891 | 29 537 | 78 546 | 77 037 | 74 086 |
| | Feb. | 308 | 14 475 | 785 | 25 570 | 77 121 | 75 958 | 105 213 |
| | März | 306 | 14 770 | 1 558 | 32 233 | 131 105 | 129 257 | 170 147 |
| | April | 306 | 15 020 | 1 628 | 34 747 | 143 012 | 140 912 | 146 967 |
| | Mai | 305 | 15 167 | 1 784 | 37 768 | 169 710 | 167 490 | 158 466 |
| | Juni | 304 | 15 239 | 1 842 | 37 347 | 187 919 | 185 911 | 180 124 |
| | Juli | 304 | 15 323 | 1 932 | 38 179 | 185 531 | 183 176 | 147 570 |
| | Aug. | 305 | 15 459 | 1 937 | 39 092 | 200 709 | 198 210 | 171 456 |
| | Sep. | 306 | 15 539 | 1 799 | 36 808 | 204 050 | 201 813 | 140 163 |
| | Okt. | 305 | 15 534 | 1 939 | 41 073 | 209 666 | 207 046 | 111 355 |
| | Nov. | 305 | 15 440 | 1 907 | 41 815 | 231 903 | 229 336 | 109 461 |
| | Dez. | 305 | 15 097 | 1 004 | 34 004 | 167 326 | 165 563 | 118 312 |
| | 2013 | | | | | | | |
| | Jan. | 303 | 14 301 | 779 | 28 992 | 58 921 | 57 947 | 88 801 |
| | Feb. | | | | | | | |
| | März | | | | | | | |
| | April | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | |
| | Aug. | | | | | | | |
| | Sep. | | | | | | | |
| | Okt. | | | | | | | |
| | Nov. | | | | | | | |
| | Dez. | | | | | | | |

1) Monatsdurchschnitt

2. Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes

| Merkmal | Einheit | Januar 2013 | Dezember 2012 | Januar 2012 | Veränderung in % Januar 2013 gegenüber | |
|---------------------------------|-----------|----------------|------------------|----------------|--|----------------|
| | | | | | Dezember 2012 | Januar 2012 |
| Erfasste Betriebe | Anzahl | 303 | 305 | 308 | - 0,7 | - 1,6 |
| Beschäftigte | Anzahl | 14 301 | 15 097 | 14 544 | - 5,3 | - 1,7 |
| Geleistete Arbeitsstunden | 1000 Std. | 779 | 1 004 | 891 | - 22,4 | - 12,6 |
| Entgelte | 1000 EUR | 28 992 | 34 004 | 29 537 | - 14,7 | - 1,8 |
| Gesamtumsatz | 1000 EUR | 58 921 | 167 326 | 78 546 | - 64,8 | - 25,0 |
| darunter baugewerblicher Umsatz | 1000 EUR | 57 947 | 165 563 | 77 037 | - 65,0 | - 24,8 |
| Auftragseingang | 1000 EUR | 88 801 | 118 312 | 74 086 | - 24,9 | 19,9 |
| Beschäftigte je Betrieb | Anzahl | 47 | 49 | 47 | - 4,6 | - 0,0 |
| Entgelte je Beschäftigten | EUR | 2 027 | 2 252 | 2 031 | - 10,0 | - 0,2 |
| Gesamtumsatz je Beschäftigten | EUR | 4 120 | 11 083 | 5 401 | - 62,8 | - 23,7 |

6. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Monaten

| Jahr Monat | Beschäftigte ¹⁾ | Geleistete Arbeits- stunden | Entgelte | Gesamt- umsatz | Darunter baugewerb- licher Umsatz |
|---------------|----------------------------|-----------------------------------|----------|-------------------|--|
| | Anzahl | 1000 Std. | 1000 EUR | | |
| 2004 | 31 546 | 38 850 | 653 343 | 2 768 845 | 2 739 440 |
| 2005 | 29 781 | 36 817 | 610 715 | 2 628 864 | 2 593 213 |
| 2006 | 29 302 | 37 078 | 612 585 | 2 874 662 | 2 842 883 |
| 2007 | 29 611 | 38 124 | 638 773 | 2 869 574 | 2 838 459 |
| 2008 | 28 650 | 36 343 | 632 663 | 2 874 424 | 2 843 816 |
| 2009 | 28 396 | 35 407 | 617 828 | 2 913 437 | 2 880 502 |
| 2010 | 27 763 | 33 229 | 604 492 | 2 637 892 | 2 601 392 |
| 2011 | 27 951 | 36 316 | 647 619 | 3 105 155 | 3 066 897 |
| 2012 | 27 499 | 33 839 | 647 056 | 2 945 842 | 2 909 804 |
| 2012 | | | | | |
| Januar | 26 202 | 1 610 | 43 978 | 120 544 | 118 627 |
| Februar | 26 077 | 1 424 | 38 071 | 110 522 | 109 044 |
| März | 26 944 | 2 741 | 49 100 | 195 480 | 192 734 |
| April | 27 401 | 2 917 | 52 929 | 218 357 | 215 237 |
| Mai | 27 669 | 3 172 | 57 531 | 255 717 | 252 419 |
| Juni | 27 811 | 3 316 | 55 680 | 283 898 | 280 913 |
| Juli | 27 953 | 3 433 | 58 157 | 279 824 | 276 326 |
| August | 28 201 | 3 471 | 59 548 | 301 152 | 297 440 |
| September | 28 347 | 3 182 | 56 069 | 299 967 | 296 643 |
| Oktober | 28 113 | 3 429 | 61 840 | 303 446 | 299 691 |
| November | 27 943 | 3 370 | 62 957 | 331 135 | 327 456 |
| Dezember | 27 322 | 1 774 | 51 196 | 245 800 | 243 274 |
| 2013 | | | | | |
| Januar | 25 882 | 1 392 | 43 650 | 94 325 | 92 929 |
| Februar | | | | | |
| März | | | | | |
| April | | | | | |
| Mai | | | | | |
| Juni | | | | | |
| Juli | | | | | |
| August | | | | | |
| September | | | | | |
| Oktober | | | | | |
| November | | | | | |
| Dezember | | | | | |

1) Monatsdurchschnitt

**7. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes
nach ausgewählten Merkmalen**

| Merkmal | Einheit | Januar 2013 | Dezember 2012 | Januar 2012 | Veränderung in % Januar 2013 gegenüber | |
|-----------------------------|-----------|----------------|------------------|----------------|--|----------------|
| | | | | | Dezember 2012 | Januar 2012 |
| Beschäftigte insgesamt | Anzahl | 25 882 | 27 322 | 26 202 | - 5,3 | - 1,2 |
| Geleistete Arbeitsstunden | 1000 Std. | 1 392 | 1 774 | 1 610 | - 21,5 | - 13,5 |
| davon | | | | | | |
| Wohnungsbau | 1000 Std. | 397 | 510 | 451 | - 22,2 | - 12,0 |
| Gewerblicher Bau | 1000 Std. | 489 | 587 | 598 | - 16,7 | - 18,2 |
| davon | | | | | | |
| Hochbau | 1000 Std. | 284 | 325 | 316 | - 12,6 | - 10,1 |
| Tiefbau | 1000 Std. | 205 | 262 | 282 | - 21,8 | - 27,3 |
| Öffentlicher und Straßenbau | 1000 Std. | 506 | 677 | 561 | - 25,3 | - 9,8 |
| davon | | | | | | |
| Hochbau | 1000 Std. | 182 | 194 | 209 | - 6,2 | - 12,9 |
| Tiefbau | 1000 Std. | 324 | 483 | 352 | - 32,9 | - 8,0 |
| darunter Straßenbau | 1000 Std. | 80 | 192 | 90 | - 58,3 | - 11,1 |
| Entgelte | 1000 EUR | 43 650 | 51 196 | 43 978 | - 14,7 | - 0,7 |
| Gesamtumsatz | 1000 EUR | 94 325 | 245 800 | 120 544 | - 61,6 | - 21,8 |
| Baugewerblicher Umsatz | 1000 EUR | 92 929 | 243 274 | 118 627 | - 61,8 | - 21,7 |
| davon | | | | | | |
| Wohnungsbau | 1000 EUR | 26 863 | 53 191 | 29 959 | - 49,5 | - 10,3 |
| Gewerblicher Bau | 1000 EUR | 33 435 | 88 277 | 44 022 | - 62,1 | - 24,0 |
| davon | | | | | | |
| Hochbau | 1000 EUR | 23 033 | 44 762 | 23 072 | - 48,5 | - 0,2 |
| Tiefbau | 1000 EUR | 10 402 | 43 515 | 20 950 | - 76,1 | - 50,3 |
| Öffentlicher und Straßenbau | 1000 EUR | 32 631 | 101 806 | 44 646 | - 67,9 | - 26,9 |
| davon | | | | | | |
| Hochbau | 1000 EUR | 12 239 | 22 772 | 19 576 | - 46,3 | - 37,5 |
| Tiefbau | 1000 EUR | 20 392 | 79 034 | 25 070 | - 74,2 | - 18,7 |
| darunter Straßenbau | 1000 EUR | 5 756 | 29 744 | 6 181 | - 80,6 | - 6,9 |

